

---

Institut für analytische  
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie  
**Esther Bick**

Förderverein für kleinianische  
Psychoanalyse und  
Weiterentwicklungen Berlin - Brandenburg e.V.

**Wintersemester 2024/ 2025**

09.09.2024 – 27.01.2025

Ausbildung \* Weiterbildung \* Fortbildung

---

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Kontaktdaten</b> _____	01
<b>Semesterbeginn und Semesterende</b> _____	03
<b>Kandidat*innentreffen</b> _____	04
<b>Literaturseminare</b> _____	05
<b>Kasuistisch-Technische-Seminare</b> _____	06
<b>Propädeutik</b> _____	07
<b>Klinische Seminare</b>	
Seminarreihe Latenzalter	
Teil 1: Entwicklung in der Latenz _____	09
Weiter klinische Seminare _____	12
<b>Wochenendseminare</b>	
Winnicott _____	13
D. Meltzer: „Der Psychoanalytische Prozess“ _____	14
<b>Sonderveranstaltungen</b>	
Wissenschaftlicher Abend _____	15
Film und Psychoanalyse _____	16
Tagung zur Säuglingsbeobachtung _____	17
Weihnachtsfeier _____	18
<b>Seminare im Lehrverbund</b> _____	19

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Beobachtungsseminare</b>	
Säuglingsbeobachtung _____	21
Work-Study _____	21
<b>Supervisionsgruppen</b> _____	22
<b>Arbeitsgruppen</b>	
Qualitätszirkel SKEPT _____	23
<b>Praktikum analytische SKEPT</b> _____	24
<b>Verzeichnis der Dozent*innen</b> _____	25
<b>Verzeichnis der Gastdozent*innen</b> _____	28
<b>Verzeichnis der Supervisor*innen</b> _____	29
<b>interne Termine Instituts- / Vereinsmitglieder</b> _____	31
<b>Bewerbungsmodalitäten</b> _____	32
<b>Gebühren</b> _____	34
<b>Einzahlungen</b> _____	35

# **Kontaktdaten**

---

**Institut für analytische Kinder - und Jugendlichenpsychotherapie  
ESTHER BICK**

**Dönhoffstraße 39  
10318 Berlin - Karlshorst**

Tel: 030 – 21 23 06 54

Fax: 030 – 40 05 42 24

**Internet-Adresse:** [www.esther-bick-institut.de](http://www.esther-bick-institut.de)

**E-Mail:** [sekretariat@iakjp.de](mailto:sekretariat@iakjp.de)

## **Sekretariat:**

Marion Landwehr

## **Sprechzeiten:**

montags von 12.00 – 18.00 Uhr

mittwochs von 10.00 – 16.00 Uhr

donnerstags von 10.00 – 16.00 Uhr

## **Bankverbindung:**

Förderverein für kleinianische Psychoanalyse

IBAN: DE35 1001 0010 0569 7041 05

BIC: PBNKDEFF

## **Leitung:**

Kathrin Neumann,

Ursula Rauch,

Rita Stockmann,

Ilisabe Witte

## **Geschäftsführerin:**

Viola Meyer

Sprechzeiten nach Vereinbarung

E-Mail: [viola.meyer@iakjp.de](mailto:viola.meyer@iakjp.de)

# **Kontaktdaten**

---

## **Aus- und Weiterbildungsausschuss:**

Rita Stockmann, Ursula Rauch

## **Unterrichtsausschuss:**

Kathrin Neumann, Cecilia E. de Salamanca

## **Praktikumsbeauftragte:**

**Inhaltliche Fragen:** Cecilia E. de Salamanca

**Falldokumentationen:** Brigitte Koukal

**Vertragsangelegenheiten:** Viola Meyer

## **Fortbildungsbeauftragte für die Kammern:**

über das Sekretariat

## **Bibliothek:**

Nina Hildebrandt

## **Sprecher der Aus- und Weiterbildungsteilnehmer\*innen:**

Arne Kamps, Laura Simon

## **Institutsambulanz:**

Ilsabe Witte

Tel.: 030 – 27 90 8947

Fax: 030 – 40 05 42 24

Präsenz in der Ambulanz: dienstags von 15.30 – 19.00 Uhr

## **Ambulanz-Sekretariat:**

Marion Landwehr (kommissarisch)

dienstags von 13.00 – 18.00 Uhr

E-Mail: [ambulanz@esther-bick-institut.de](mailto:ambulanz@esther-bick-institut.de)

## **SKEPT – Tutorin für Ausbildungskandidat: innen:**

Lisa Wolff

## **SKEPT - Koordinatorin**

Vivian Faasch

Tel.: 030 – 40 05 42 25

# Semesterbeginn und Semesterende

**Montag, 09.09.2024**

**Semestereröffnung**

(WS 24/25- 01)

(offen für alle Kandidat\*innen und Dozent\*innen des Instituts)

Zum Semesterbeginn haben wir zunächst eine halbe Stunde für Organisatorisches, Nachfragen zum Semesterprogramm.

Danach wird **Herr Ludwig Haesler** einen Vortrag zum Thema: **Was passiert mit der Sexualität im Latenzalter?** halten.

**Zeit: 19:30 Uhr – 21:30 Uhr**

**Ort: Dönhoffstraße 39**

**Moderatorinnen: Neumann/ Stockmann**

**Dozent: Ludwig Haesler**

---

**Montag, 27.01.2025**

**Semesterabschluss**

(WS 24 /25- 02)

**Rückschau auf das vergangene Semester** (SV)

(offen für alle Kandidat\*innen und Dozent\*innen des Instituts)

Wir blicken gemeinsam auf das vergangene Semester zurück und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen, Kommentare und Kritiken.

Danach lassen wir das Semester in einem geselligen Beisammen-Sein ausklingen.

**Zeit: ab 19:30 Uhr**

**Moderatorinnen: Neumann/ Rauch**

# **Kandidat\*innentreffen**

---

Für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer\*innen

(WS 24/25 -03)

**Treffen der Kandidat\*innen** (SV)

**Donnerstag, 19.09.2024**

**Moderator:innen: Kamps / Simon**

**Zeit: 20:00 Uhr**

**Ort: Institut**

# Kasuistisch-Technische-Seminare

Für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer\*innen des Vorklinikums obligatorisch

**Literaturseminar (WS 24/25 - 04)**

**Montags 19:30 – 21:45 Uhr**

Datum	Autor	Titel	Verlag	Dozent*in
Montag, 16.09.	S. Freud, 1917	Trauer und Melancholie	STA Bd III, S. 193-212 GW Bd. X, S. 428-446	Witte
Montag, 07.10.	S. Freud, 1926	Hemmung, Symptom und Angst	STA Bd VI Fischer Verlag	Salamanca
Montag, 14.10.				
Montag, 11.11.	S. Freud, 1937	Die endliche und unendliche Analyse	STA Ergänzungsband Fischer Verlag	Rühl- Obermayer
Montag, 25.11.	K. Abraham, 1916	Untersuchung über die frühesten prägenitalen Stufen der Libido	Psychoanalytische Studien, Band 1 Psychosozial-Verlag	Poweleit
Montag, 09.12.	S. Freud, 1921	Massen- psychologie und Ich-Analyse	STA Band IX Fischer-Verlag	Rühl- Obermayer
Montag, 16.12.				
Montag, 13.01.25	W. R. Bion, 1971 deutsche Erstveröffent- lichung	Erfahrung in Gruppen	TB Klett Cotta	Rühl- Obermayer



# Kasuistisch-Technische-Seminare

Für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer\*innen **mit  
Behandlungserlaubnis**

(WS 24/25 - 05)

**Zeit: montags 20:00 – 21:30 Uhr**

<b>Termin</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Dozent*in</b>	<b>Kandidat*in</b>
23.09.24	Protokoll eines Elterngesprächs (An diesem Abend werden die folgenden KTS verteilt)	Koukal	
30.09.24	Protokoll eines Elterngesprächs	Koukal	
04.11.24		Witte	
18.11.24		Salamanca	
02.12.24		Israel	
06.01.25		Poweleit	
20.01.25		Witte	

# Propädeutik

---

## **Behandlungstechnik**

(WS 24/25 - 06)

### **1. Spielen und Spiel in der Psychotherapie mit Latenzkindern**

Das Spiel des Kindes entspricht den Träumen und Assoziieren des Erwachsenen. Wir untersuchen den szenischen, symbolischen oder übenden Charakter eines Spiels in Stundenausschnitten oder Behandlungssequenzen. Wir befassen uns mit dem Unterschied zwischen der „konkreten Verwendung“ eines äußeren Objekts, wie z.B. Gegenständen der Therapeutin oder ihre Teile und der symbolischen bzw. als-ob-Handlung. Wir werden versuchen unbewusste Ängste, Bedürfnisse, Phantasien und Wünsche und die damit verbundenen Konflikte in der Spielhandlung (und Zeichnung) zu deuten.

**Donnerstag, 17.10.2024**

**Uhrzeit: 20:00 Uhr**

**Ort: Institut**

**Literatur:** Handout wird zur Verfügung gestellt.

**Dozentin: Israel**

### **2. Zur Technik der Kinder- und Jugendlichenpsychoanalyse:**

#### **Maria Rhode: Was ist mit der Übertragung? Technische Fragen bei Kindern, die nicht symbolisieren können**

Auf der Grundlage der Lektüre und Diskussion o.g. Artikels werden wir die klinische Nützlichkeit und Bedeutung von Maria Rhodes Überlegungen zur Technik der Symbolisierungsstörungen erörtern. Außerdem soll anhand von klinischem Material diese Problematik untersucht werden. Dazu bitten wir Sie eigene Behandlungssequenzen aus PT vorzubereiten oder ihre klinischen Erfahrungen mitzuteilen. Bitte wenden Sie sich dazu an S. Dechent.

**Donnerstag, 21.11.2024**

**Zeit: 20:00 Uhr**

**Ort: wird noch bekannt gegeben (online oder Institut)**

**Literatur:** Zeitschrift Kinderanalyse, Heft 2, 2009, Klett-Kotta

**Dozentin: Dechent**

### **3. Projektive Testverfahren**

Es gibt verschiedene projektive Testverfahren, die in der Probatorik eingesetzt werden können, um die Hypothesenbildung zur Psychodynamik zu unterstützen (FiT, Wartegg, SET, Baum-Zeichentest u.v.m).

An diesem Abend befassen wir uns v.a. mit dem Zeichentest „Familie in Tieren“ anhand von Fallbeispielen der Dozentinnen. Nach Absprache können FiT s von Behandler\*innen eingebracht werden. Ein Handout wird zeitnah auf dem Server bereitgestellt

**Donnerstag, 23.01.2025**

**Uhrzeit: 20:00 Uhr**

**Ort: Institut**

**Literatur:** Brem-Gräser, Luitgard: Familie in Tieren, Reinhardt Verlag 2011, 10. Auflage

Hopf, H., Windaus, E.: Lehrbuch der Psychotherapie, S. 159 -174, CIP-Medien, München 2007

**Dozentinnen: Rauch / Neumann**

# Klinische Seminare

Für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer\*innen obligatorisch

**Seminarreihe: Latenzalter** (WS 24/25- 07)

## **Teil 1: Entwicklungsalter Latenz**

1. **„Zu latent für den Ödipus- zu ödipal für die Latenz?“**  
Allgemeine Einführung in das Schwerpunkt-Thema Latenz

**Donnerstag, 12.09.2024**

**Ort: Institut**

**Literatur:** A. Alvarez Latency (dt. Latenz)

**Dozentin: Salamanca**

2. **Phantasiehelden und Engel; Die Notwendigkeit von Idealisierungen im Latenzalter.**

**Donnerstag, 26.09.2024**

**Ort: Institut**

**Literatur:** S. Freud: Der Familienroman der Neurotiker (1909/1908), STA Bd IVV, S. 223-226

Jutta Prasse: Ein Kind wird geschlagen; in „Arbeitshefte Kinderpsychoanalyse“ Heft 17 vom Juni 1993, Schwerpunktthema Ich-Ideal und Überich

S.Freud: Das Ich und das Es (1923), STA Bd V, S.301 unten´

Anne Alvarez: Zum Leben wiederfinden; psychoanalytische Psychotherapie mit autistischen, Borderline-, vernachlässigten und missbrauchten Kindern. Hieraus das Kapitel „Der notwendige Engel; Idealisierung als Entwicklung, Brandes&Apsel 2001, S. 162-172

Die Literatur von Jutta Prasse und Anne Alvarez wird vorher ins Intranet gestellt

**Dozentin: Witte**

# Klinische Seminare

---

## 3. „Die Latenzzeit“ (Freud 1905) Gibt es sie noch in unserer heutigen Zeit?

Dieser Frage geht Florence Guignard in einem ihrer Vorträge nach und wird Thema dieses Seminars sein.

**Donnerstag, 10.10.2024**

**Ort: Institut**

**Literatur:** S. Freud (1905): Drei Abhandlungen zur Sexualtheorie, Der Text von F. Guignard wird zeitnah zur Verfügung gestellt.

**Dozentin: Rühl-Obermayer**

## 4. Winnicott – Latenz

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit Ideen von D.W. Winnicott zur Arbeit mit Kindern in der Latenz.

**Donnerstag, 14.11.2024**

**Ort: Institut**

**Literatur:** D.W. Winnicott (1958): Kinderanalyse in der Latenzperiode. In ders. (1974): Reifungsprozesse und fördernde Umwelt. Fischer 1984, S. 148-159

**Dozentin: Wolff**

# **Klinische Seminare**

---

## **5. Zur Psychoanalyse in der Latenz**

Wir möchten uns in diesem Seminar mit den Besonderheiten und Entwicklungsaufgaben von Latenzkindern beschäftigen. Mit welchen behandlungstechnischen Herausforderungen sind wir in dieser Phase als analytische Kindertherapeut\*innen konfrontiert? Am ersten Abend nähern wir uns den Besonderheiten theoretisch. Am zweiten Abend möchten wir anhand von Fallvignetten aus unseren Praxen diskutieren, wie sich auch repetitives Fußballspielen, Handy oder Gaming etc. für die analytische Arbeit fruchtbar machen lassen. Beispiele aus Ihren Behandlungen können gerne eingebracht werden.

**Donnerstag, 28.11.2024**

**Donnerstag, 09.01.2025**

**Uhrzeit: 20:00 Uhr**

**Ort: Institut**

**Literatur:** Döser, Johannes (2022): Zur Psychoanalyse (in) der Latenz. In: Kinderanalyse 2022, Heft 3, S.246-279.

**Dozentin: Bialluch, Heumann, Laurer**

# Klinische Seminare

## Klinische Seminarreihen:

(WS 24/25 – 08)

### **1. Im Spektrum von Autismus und frühesten Entwicklungsstörungen**

In der Seminarreihe werden wir uns anhand unterschiedlicher psychoanalytischer Perspektiven mit Hilfe neuester Forschungsergebnisse den frühesten Entwicklungsstörungen, ihrer Diagnose und Behandlungstechnik zuwenden.

Insbesondere die von einer Gruppe israelischer Psychoanalytiker allen voran Joshua Durban in den letzten Jahrzehnten erarbeitete Abgrenzung unterschiedlicher pathologischer Entwicklungen und deren spezifische Behandlung aus dem autistisch-psychotischen Spektrum werden uns beschäftigen.

Diese Seminarreihe soll helfen, das psychoanalytische Wissen und die therapeutische Fähigkeit zu entwickeln und zu vertiefen, die notwendig sind, um autistische und psychotische Kinder, Jugendliche zu verstehen und mit ihnen psychoanalytisch zu arbeiten, ebenso wie mit Menschen, die autistische oder psychotische Anteile/Taschen in einer ansonsten nicht autistischen oder nicht psychotischen Persönlichkeit aufweisen.

**Donnerstag, 07.11.2024**

**Ort: Online**

**Literatur: wird zeitnah bekannt gegeben**

**Dozentin: Zagermann**

**Nachholtermin aus dem SS 24**

**Mutismus** (SS 24 -

In diesem Seminar wollen wir anhand eines Behandlungsverlaufes die Psychodynamik bei mutistischen Störungen diskutieren.

**Donnerstag, 12.12.2024**

**Zeit: 20:00 Uhr**

**Ort: Institut**

**Literatur:** Angelika Staehle (2007): Zwischen Kuschneln und Beißen- Anfang einer Analyse mit einem selektiv mutistischen Kind. In: Kinderanalyse. Klett-Cotta. Heft 1, S. 20 - 40

**Dozentin: Bialluch**

# Wochenendseminare

---

Für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer\*innen obligatorisch

(WS 24/25 -09)

## **D.W. Winnicott – Ausgewählte Schriften**

In diesem Semester wollen wir uns mit zwei Texten von Winnicott beschäftigen, die der Frage nach dem destruktiven Moment in der psychischen Entwicklung des kleinen Kindes sowie in der analytischen Arbeit nachgehen: „Haß in der Gegenübertragung“ (1947) und „Objektverwendung und Identifizierung“ (1974). In diesen beiden Texten, die aus weit auseinander liegenden Phasen seiner Theorieentwicklung stammen, nähert sich Winnicott dem Thema des Destruktiven aus sehr unterschiedlicher Perspektive. Anhand der gemeinsamen Lektüre wollen wir versuchen, die Arbeiten und Ideen miteinander zu verbinden.

Die gescannten Texte werden zeitnah auf dem Server bereitgestellt.

**Samstag, 18.01.2025**

**Zeit: 11:00 – 15:00 Uhr**

**Ort: Institut**

### **Literatur:**

D.W. Winnicott (1947): Haß in der Gegenübertragung. In ders. (1976): Von der Kinderheilkunde zur Psychoanalyse. S. 77-90

D.W. Winnicott (1974): Objektverwendung und Identifizierung. In ders. (1974): Vom Spiel zur Kreativität. S. 101-110

**Dozentinnen: Wolff / Rauch**



# Wochenendseminare

---

Für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer\*innen und Gäste nach vorheriger Anmeldung

(WS 24/25 - 10)

## **Donald Meltzer: „Der psychoanalytische Prozess“**

Das Seminar will Praxis, Behandlungstechnik und Theorie zusammenführen. Donald Meltzers Text bietet eine ausgezeichnete Hilfe, den natürlichen Verlauf psychoanalytischer Behandlungen dem kindlichen Entwicklungsprozess und den damit verbundenen Objektbeziehungen, Entwicklungskonflikten, Verwirrungen und der wachsenden Integration der Persönlichkeit gleichzusetzen.

### **Teil II: (Fortsetzung des Seminars)**

#### **Von der Bündelung der Übertragung zum Klären geographischer Verwechslungen**

Wir setzen das Seminar wie gewohnt fort. Wir lesen und diskutieren gemeinsam den Text und ein Stundenprotokoll aus der Anfangsphase der Behandlung eines Vorschulkindes. Die Kenntnis der angegebenen Literatur wird unbedingt vorausgesetzt.

**Samstag, 07.12.2024**

**Zeit: 10.00 – 15.00 Uhr**

**Ort: Institut**

**Vorausgesetzte Literatur:** D. Meltzer: Der psychoanalytische Prozess, Verlag Internationale Psychoanalyse Stuttgart 1995, S. 45-66

**Dozentinnen: Israel/ Neumann/ Zagermann**

# Sonderveranstaltungen

---

Für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer\*innen und Gäste nach vorheriger Anmeldung  
(WS 24/25- 11)

## **Wissenschaftlicher Abend (SV)**

### **Vortrag mit anschließender Diskussion**

#### **Tjark Kunstreich (Wien)**

#### **Der Judenhass als Todes- und Lebensneid:**

#### ***Albert Cohens Oh, Ihr Menschenbrüder***

#### **Psychoanalytische Überlegungen zum Vernichtungsantisemitismus**

Überzeugt davon, sehr bald zu sterben, wandte sich der Schriftsteller Albert Cohen, 1972 mit einem dringenden Appell *Ô vous, frères humains* an die Öffentlichkeit, in dem er zum einen seine eigene traumatische Erfahrung mit dem Judenhass an seinem 10. Geburtstag, dem 16. August 1905, beschreibt und zum anderen grundlegende Überlegungen zum Charakter des Antisemitismus anstellt. 2024 ist *Oh, Ihr Menschenbrüder* endlich auch auf Deutsch erschienen.

Für Cohen ist jener Antisemitismus, den er erfahren hatte – der Antisemitismus der Dreyfus-Affäre, der die christliche Judenfeindschaft in tödlichen Hass verwandelt hatte –, in der Verleugnung der Lebensstatsache der eigenen Sterblichkeit begründet, der in die Juden projiziert wird. Dieser gleichzeitige Todes- und Lebensneid – Neid auf die Toten, die jedem Zwang enthoben sind; Neid auf die Lebenden, die ihr Leben im Bewusstsein ihrer Sterblichkeit genießen – benötigt ein Objekt: die Juden, welches keineswegs zufällig sich anbietet.

Ohne sich auf die Psychoanalyse zu beziehen, sind Cohens tiefgreifende Schlussfolgerungen, in denen er auch seinen eigenen Neid reflektiert, eine Bereicherung für eine solche Perspektive in der Nachfolge von Melanie Kleins Überlegungen zum Neid, Roger Money-Kyrles Arbeiten zur Dialektik von Verleugnung und Anerkennung und Herbert Rosenfelds Reflexionen zur Destruktivität.

Der Vortrag wird am Beispiel von klinischen Vignetten aus Kinder- und Erwachsenenbehandlungen sowie an der lebensnahen Beschreibung Cohens versuchen, die metapsychologischen Überlegungen klinisch zu validieren.

**Freitagabend, 24. Januar 2025**

**Zeit: 19:30 Uhr**

**Ort: Dönhoffstr. 39, 10318 Berlin**

**Es wird um eine verbindliche Anmeldung über das Sekretariat (Frau Landwehr) bis zum 30.11.2024 gebeten.**

Es ist geplant die Veranstaltung als Fortbildung zertifizieren zu lassen.

# Sonderveranstaltungen

---

Für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer\*innen und Gäste nach vorheriger Anmeldung

(WS 24/25 – 12)

## **Filmvorführung mit Diskussion**

### **Das weiße Band- eine deutsche Kindergeschichte 2009**

Regie und Drehbuch: Michael Haneke, Goldene Palme Cannes 2009

Der Film ist mit 144 Minuten sehr lang, deshalb wird die Einführung kurz ausfallen müssen. Zwischen Vorführung und Diskussion gibt es eine Pause.

Zum Inhalt: Der Regisseur Hanke sagt über seinen Film, es geht "um ein gesellschaftliches Klima, das den Radikalismus ermöglicht. Das ist die Grundidee.... Das eigentliche Thema ist, jedenfalls war das meine Absicht, zu zeigen, wie Menschen, die unter Druck stehen, empfänglich werden für Ideologie, das heißt, wie sie sich sogar selber eine Ideologie schaffen; wie sie eine Idee verabsolutieren und dann mit Hilfe dieser verabsolutierten Idee diejenigen, die ihnen die Idee gepredigt haben, aber anders leben als die Idee fordert, bestrafen." Der spannende Film erzählt von dem bedrückenden, besonders für die Heranwachsenden traumatisierenden sozialen und zwischenmenschlichen Klima am Anfang des 20.JH in Deutschland, das selbst im engen Familienkreis von Unterdrückung und Verachtung, Misshandlung und Missbrauch sowie Frustration und emotionaler Distanz geprägt ist und davon wie Kinder und Jugendliche diese Erfahrungen weitergeben.

**Moderation: Dr. Agathe Israel**

**Freitag, 06.12.2024**

**Zeit: 19:00 Uhr**

**Ort: IAKJP – Esther Bick; Dönhoffstr. 39 in 10318 Berlin-Karlshorst**

**Gebühren: Eintritt frei**

**Eine vorherige Anmeldung im Sekretariat des IAKJP-Esther Bick wird erbeten.**

**Sekretariat / M. Landwehr: 030 21230654**

# **Sonderveranstaltungen**

---

## **Tagung Säuglingsbeobachtung - Ort emotionalen Lernens -**

### **13.Tagung zum Thema: Abstinenz**

20.09.2024 und 21.9.2024

**Institut für analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie IAKJP  
-Esther Bick Berlin, Dönhoffstraße 39, 10318 Berlin- Karlshorst**

In bewährter Weise wird ein Vortrag das Tagungsthema aus der Perspektive der teilnehmenden Säuglingsbeobachtung bearbeiten. Dem folgen die Kleingruppenarbeit mit Protokollen der Säuglingsbeobachtung in drei Sitzungen und eine abschließende Diskussion im Plenum. Die Tagung bietet Gruppen für Interessierte, Erfahrene sowie Supervidierende der Beobachtungsgruppen an.

**Anmeldung über [sekretariat@iakjp.de](mailto:sekretariat@iakjp.de) oder 030 21230654,  
Kennwort: Tagung**

**Weitere Informationen über [www.esther-bick-institut.de](http://www.esther-bick-institut.de), dort kann  
zeitnah auch das Tagungsprogramm angefordert werden.**

# **Sonderveranstaltungen**

---

## **Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier 2024!**

Liebe Dozent:innen, Kandidat:innen und Mitarbeiter:innen des Instituts,  
das Jahr neigt sich dem Ende zu und die besinnliche Weihnachtszeit steht vor der Tür. In diesem Sinne wollen wir Sie herzlich zu unserer Weihnachtsfeier

**am Donnerstag, 19. Dezember 2024  
ab 18:00 Uhr  
in den Räumen des Instituts**

einladen. Wir freuen uns auf ein gemütliches Zusammensein mit leckeren Snacks und Getränken.

Um die Planung zu erleichtern, geben Sie uns eine Rückmeldung, ob Sie an unserer Weihnachtsfeier teilnehmen werden.

Anmeldung über das Sekretariat / Frau Landwehr

# Seminare im Lehrverbund

<b>Datum /Zeit</b>	<b>Dozent*in und Seminarinhalt</b>	<b>Institut</b>
18.10.24 20:00 Uhr	<b>R. Fluhr</b> Staatliche Prüfung nach PTG (Zeitplanung, Literatur, Apps, Prüfungserfahrungen)	<b>IfP</b> Standort: Hauptstr. 19 10827 Berlin
28.11.24 18:20 Uhr	<b>C. Mikolaiczyk</b> Allgemeine Kennzeichen der Klassifikation und Diagnostik psychischer Störungen (ICD 10/11- Systematik und Problematik anhand von Bsp.)	<b>IFP</b> Goerzallee 5 12207 Berlin Raum 12
17.09.24 19:00 – 20:30 Uhr	<b>U. Blohm</b> Diagnostische Grundprinzipien Testverfahren und diagnostische Hilfsmittel	<b>APB</b> Schützenstr. 8 10117 Berlin
21.09.24 12:00 – 14:00 Uhr	<b>S. Wolter</b> Testverfahren und diagnostische Hilfsmittel (projektive Testverfahren im Rahmen von Diagnostik und Therapie)	<b>IfP</b> Standort: Hauptstr. 19 10827 Berlin
11.11.24 20:00 Uhr	<b>C. Salamanca</b> Psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter Einführung in die Kinder- und Jugendpsychiatrie	<b>IAKJP- Esther Bick</b> online via Zoom Anmeldung über praxis.salamanca@posteo.de
23.01.25 20:00 Uhr	<b>C. Salamanca</b> Diagnostik psychischer Störungen im Kindesalter	<b>IAKJP- Esther Bick</b> online via Zoom Anmeldung über praxis.salamanca@posteo.de

# Seminare im Lehrverbund

<p>Wird noch bekannt gegeben</p>	<p><b>Popescu-Zeletin</b> Einführung in die Verhaltenstherapie Teil 3: Anwendung störungsspezifischer Methoden (IVT)</p>	<p><b>AAI</b> Neue Kantstr. 4 14057 Berlin</p>
<p>19.09.24 07.11.24 jeweils 20:15h <b>oder (!)</b> 03.10.24 20:15h Wird nachgereicht</p>	<p><b>H. Reinhardt-Bork</b> Einführung in die analytische und tiefenpsychologisch-fundierte Gruppentherapie Teil 2</p>	<p><b>AAI</b> Neue Kantstr. 4 14057 Berlin</p>
<p>12.12.24 20:00 Uhr  und  09.01.25 20:00 Uhr</p>	<p>Umgang mit psychotischen Dekompensationen; Psychotherapie <b>S. Adler</b> 1. Gruppentherapie bei Menschen mit Psychoseerfahrung <b>S. Pest</b> 2. Psychodynamik der affektiven Psychosen</p>	<p><b>IFP</b> Goerzallee 5 12207 Berlin Raum 12</p>

# Beobachtungsseminare

---

## Säuglingsbeobachtung (Gruppe 1)

Fortführung der bestehenden Gruppe

**Leitung:** Bialluch / Wolff

**Zeit:** donnerstags 08:30 – 10:00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Praxis Bialluch, Pannierstr. 19, 12047 Berlin

## Säuglingsbeobachtung (Gruppe 2)

Fortführung der bestehenden Gruppe

**Leitung:** Salamanca / Assistenz: Heumann

**Zeit:** montags 9:00 Uhr – 10:30 Uhr

**Ort:** Praxis Boxhagenerstrasse 47, 10245 Berlin

## Säuglingsbeobachtung (Gruppe 3)

Fortführung der bestehenden Gruppe

**Leitung:** Israel / Assistenz: Hildebrandt

**Zeit:** mittwochs von 09:00 Uhr -12:00 Uhr und nach Absprache

**Ort:** Institut

## Säuglingsbeobachtung (Gruppe 4)

Fortführung der bestehenden Gruppe

**Leitung:** Poweleit

**Zeit:** dienstags 14-tägig 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Ort:** Machnower Str. 15, 14165 Berlin

## Säuglingsbeobachtung (Gruppe 5)

Neue Gruppe

**Leitung:** Salamanca / Hildebrandt

**Zeit:** wird bekannt gegeben

**Ort:** Praxis Boxhagenerstrasse 47, 10245 Berlin

## Säuglingsbeobachtung (Gruppe 6)

Neue Gruppe

**Leitung:** Stockmann / Faasch

**Zeit:** wird bekannt gegeben

**Ort:** wird bekannt gegeben

---

## Work-Study

(WS 24/25 – 13)

**Leitung:** Koukal

**Zeit:** wird bekannt gegeben

**Ort:** wird bekannt gegeben



# Supervisionsgruppen

---

## Balintgruppe

(WS 24/25-14)

(von der ÄK anerkannt)

**Leitung:** Rühl-Obermayer

**Zeit:** mittwochs 14-tägig, 20:00 - 21:30 Uhr

**Veranstaltungsort:** Praxis Dr. med. Teresia Rühl- Obermayer,  
Björnsonstr. 20, 12163 Berlin (Steglitz)

**Anmeldung unter:** 030 8212101 oder

**per Mail:** ruhl-obermayer@t-online.de

---

## Supervisionsgruppe

(WS 24/25-15)

Bestehende Gruppe wird fortgesetzt

**Leitung:** Israel

**Zeit:** wöchentlich Mittwoch, 12:00 - 14:00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Seminarraum, Dönhoffstraße 39

---

## Supervisionsgruppe

(WS 24/25-16)

**Leitung:** Poweleit

**Zeit / Veranstaltungsort:** nach Vereinbarung

# Arbeitsgruppen

---

## Qualitätszirkel SKEPT

(WS 24/25- 17)

Wir diskutieren SKEPT-Fälle anhand von Stundenprotokollen. Zertifiziert von der ÄKB

**Ansprechpartnerin: Israel**

**Tel.: 0176 64372356**

**Zeit: monatliche Treffen montags  
i.d.R. 11:00 - 13:00 Uhr**

# Praktikum Analytische SKEPT

---

Für Aus- und Weiterbildungsteilnehmer\*innen mit Behandlungserlaubnis, die bereits die theoretische Einführung in die analytische SKEPT absolviert haben

## **Einführung in**

### **die analytische Säuglings-, Kleinkind-, Elternpsychotherapie**

(WS 24/25 - 18)

Die praktische Ausbildung kann die Form einer Hospitation oder einer Co-Therapie haben (mit gleitendem Übergang), nach einiger Erfahrung kann auch eine SKEPT selbständig unter Supervision übernommen werden. Alle SKEPT-Stunden (ausgenommen Hospitation) werden auf das verfügbare Behandlungsstundenkontingent des Behandlungspraktikums angerechnet. Die regelmäßige Teilnahme an SKEPT-Sitzungen ist in der Säuglingsambulanz und in ausgewählten Lehrpraxen unseres Instituts möglich.

Obligatorisch für Ausbildungsteilnehmer\*innen, die sich in der praktischen Ausbildung der analytischen SKEPT befinden, ist die Teilnahme am SKEPT- KTS

**Ansprechpartnerin: Lisa Wolff Tel.: 0175-8843662 oder per Mail**

## **SKEPT-KTS:**

(WS 24/25 - 19)

Ausbildungsteilnehmer\*innen stellen Protokolle aus ihrer Hospitation der SKEPT bzw. Co-Therapie vor.

**Datum: 14-tägig, mittwochs in der Zeit von: 11:00 - 12:00 Uhr**

**Leitung: Israel / Wolff**

**Veranstaltungsort: Seminarraum, Dönhoffstraße 39**

**Anmeldung: Wolff**

# Dozent\*innenverzeichnis

---

**Albert, Kati**, Berliner Straße 110 A, 13189 Berlin,  
Tel.030/ 99273216, E-Mail: kati.albert@foerderverein-iakjp.de,  
Dr. rer. nat. Dipl. Psych., Psychoanalytikerin in eigener Praxis,  
Supervisorin für SKEPT, DGPT.

**Bialluch, Elisabeth**, Pannierstr. 19, 12047 Berlin, Tel.: 030/99269411,  
E-Mail: Elisabeth.bialluch@foerderverein-iakjp.de, Dipl. Psych.,  
analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in eigener  
Praxis

**Dechent, Sabine**, Am Feldrain 10, 19246 Stintenburger Hütte, BA, MA,  
MA psychoanalytic Child and Adolescent Psychotherapist (ACP reg.)  
E-Mail: sabine.dechent@foerderverein-iakjp.de

**Eckert, Kai**, Lehmbruckstr. 6, 10245 Berlin, Tel. 030/ 60 93 55 06.  
E-Mail: kai.eckert@foerderverein-iakjp.de Dipl.- Päd. analytischer  
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut in eigener Praxis, Supervisor,  
VAKJP.

**Enriquez de Salamanca, Cecilia**; Boxhagener Str. 47, 10245 Berlin,  
Tel.: 030 / 29361777, c.salamanca@foerderverein-iakjp.de Ärztin  
für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie,  
Psychoanalyse für Kinder und Jugendliche in eigener Praxis

**Haesler, Ludwig**, Dr. med.,  
Max-Reimann-Straße 15, 14532 Kleinmachnow  
Tel.: 033203 70 867, Fax: 033203 83 865,  
E-Mail: ludwig.haesler@foerderverein-iakjp.de, Psychoanalytiker,  
Supervisor für Jugendlichenpsychotherapien, DPV, IPV

**Israel, Agathe**, Waldfließstr. 51 a, 15366 Neuenhagen,  
Tel.: 0176 64372356 E-Mail: agathe.israel@kinderpsychoanalyse-iakjp.de,  
Dr. med., Fachärztin für Neurologie/ Psychiatrie, für Kinder- und  
Jugendpsychiatrie, für Psychotherapeutische Medizin, Psychoanalytikerin in  
eigener Praxis, Lehranalytikerin, Supervisorin, DGPT, VAKJP.

**Jokschies, Grit**, Dr. phil., M.Sc., Analytische Kinder- und  
Jugendlichenpsychotherapeutin, Liselotte-Herrmann-Str. 8, 10407 Berlin,  
Tel.: 030/85402510, E-Mail: grit.jokschies@foerderverein-iakjp.de  
Supervisorin, VAKJP

# Dozent\*innenverzeichnis

---

**Koukal, Brigitte**, Rummelsburgerstr.13, 10315 Berlin,  
Tel.: 030/ 510 655 57, E-Mail: brigitte.koukal@foerderverein-  
iakjp.de, Dipl. Soz. päd., analytische Kinder- und  
Jugendlichenpsychotherapeutin in eigener Praxis, Supervisorin,  
VAKJP.

**Laurer, Maximilian**, Praxis: Bahnhofstraße 42, 15907 Lübben,  
Tel. 0177/ 6529859, E-Mail: max.laurer@kinderpsychoanalyse-iakjp.de  
Dipl. Päd. analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut

**Meador, Margarete**, Dr. med., Fontanepromenade 13, 10967 Berlin,  
mobil: 0151/11560415, margarete.meador@foerderverein-iakjp.de,  
Nervenärztin, Fachärztin f. Kinder- und Jugendpsychiatrie/-  
psychotherapie, Psychoanalytikerin in eigener Praxis, Lehranalytikerin,  
Supervisorin, DGPT.

**Neumann, Kathrin**, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in  
eigener Praxis, Ernst-Thälmann-Straße 4 in 15366 Neuenhagen.  
Tel.: 03342 / 3476983 oder 01575/ 6523765,  
E-Mail: kathrin.neumann@iakjp.de Supervisorin, VAKJP

**Poweleit, Michael**, Machnower Str. 15, 14165 Berlin,  
Tel.: 030/ 815 63 25, E-Mail: michael.poweleit@foerderverein-iakjp.de,  
analytischer KJPT in eigener Praxis, Supervisor, VAKJP

**Rauch, Ursula**, Üderseestraße 27, 10318 Berlin, Tel.: 030 80909910,  
E-Mail: ursula.rauch@iakjp.de, analytische Kinder- und Jugendlichen  
Psychotherapeutin in eigener Praxis, Kunsttherapeutin, Supervisorin

**Rübesame, Bettina**, Müggelstrasse 29, 10247 Berlin,  
Tel. 030 42672 71, E-Mail: bettina.ruebesame@foerderverein-iakjp.de ,  
Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin in eigener Praxis, Supervisorin, VAKJP.

**Rühl-Obermayer, Teresia**, Björnsonstr. 20, 12163 Berlin,  
Tel.: 030/ 821 21 01, E-Mail: ruhl-obermayer@t-online.de, Dr. med.,  
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychotherapeutische  
Medizin, Psychoanalytikerin, Supervisorin, DGPT.

**Stockmann, Rita**, Praxis: Fürstenwalder Damm 460, 12587 Berlin,  
Tel. 030/ 21 22 72 29, E-Mail: rita.stockmann@iakjp.de Analytische  
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, in eigener Praxis, VAKJP

# Dozent\*innenverzeichnis

---

**Witte, Ilsabe**, Crellestr. 25, 10827 Berlin, Tel. 030/ 782 93 59,  
E-Mail [ilsabe.witte@iakjp.de](mailto:ilsabe.witte@iakjp.de), Dr. med., Psychotherapeutin, Fachärztin für  
Kinder- und Jugendpsychiatrie, Supervisorin, eigene Praxis.

**Wolff, Lisa** Dr. phil. Dipl. Psych. Dönhoffstraße 39 in 10318 Berlin,  
Tel: 0175-8843662, E-Mail: [lisa.wolff@foerderverein-iakjp.de](mailto:lisa.wolff@foerderverein-iakjp.de)  
analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

**Zagermann, Heike**, Vandalenstraße 14 in 81925 München  
Tel 089/ 91049798, E-Mail: [heike.zagermann@foerderverein-iakjp.de](mailto:heike.zagermann@foerderverein-iakjp.de)  
Kunsttherapeutin, analytische Kinder- und  
Jugendlichenpsychotherapeutin in eigener Praxis

# Gastdozent\*innenverzeichnis

**Ahlheim, Rose**, Erlenring 72, 14532 Kleinmachnow,  
Tel.: 0176 – 966 40391 E-Mail: rose.ahlheim@t-online.de,  
Dr. phil. Dipl. Päd. Analyt. Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in  
eigener Praxis, Supervisorin, VAKJP.

**Heumann, Jantje**, Richardsr. 105, 12043 Berlin, Dipl. -Päd. analytische  
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Tel.: 030 / 68084671,  
jantje.heumann@foerderverein-iakjp.de

**Hildebrandt, Nina**, Boxhagener Str. 47, 10245 Berlin, analytische  
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Tel.: 0176 / 21500742,  
E-Mail: sn.hildebrandt@foerderverein-iakjp.de

**Kunstreich, Tjark**, Alserbachstraße 5/10, 1090 Wien,  
Mobil: 0664 – 4669451, Psychoanalytiker in eigener Praxis, Autor

**Materne, Barbara**, Aerztezentrum Ruschestr. 103, 10365 Berlin, Dipl.-  
Psych. analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Tel.:  
030 / 554 62 98; E-Mail: barbara.materne@foerderverein-iakjp.de

# Supervisor\*innenverzeichnis

---

**Albert, Kati**, Berliner Straße 110 A, 13189 Berlin,  
Tel.030/ 99273216, E-Mail: kati.albert@foerderverein-iakjp.de,  
Dr. rer. nat. Dipl. Psych., Psychoanalytikerin in eigener Praxis,  
Supervisorin für SKEPT, DGPT.

**Eckert, Kai**, Lehbruckstr. 6, 10245 Berlin, Tel. 030/ 60 93 55 06.  
E-Mail: kai.eckert@foerderverein-iakjp.de Dipl.- Päd. analytischer Kinder-  
und Jugendlichenpsychotherapeut in eigener Praxis, Supervisor, VAKJP.

**Enriquez de Salamanca, Cecilia**; Boxhagener Str. 47, 10245 Berlin,  
Tel.: 030 / 29361777, c.salamanca@foerderverein-iakjp.de Ärztin  
für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie,  
Psychoanalyse für Kinder und Jugendliche in eigener Praxis

**Haesler, Ludwig**, Dr. med.,  
Max-Reimann-Straße 15, 14532 Kleinmachnow  
Tel.: 033203 70 867, Fax: 033203 83 865,  
E-Mail: ludwig.haesler@foerderverein-iakjp.de, Psychoanalytiker,  
Supervisor für Jugendlichenpsychotherapien, DPV, IPV

**Israel, Agathe**, Waldfließstr. 51 a, 15366 Neuenhagen,  
Tel.: 0176 64372356 E-Mail: agathe.israel@kinderpsychoanalyse-iakjp.de,  
Dr. med., Fachärztin für Neurologie/ Psychiatrie, für Kinder- und  
Jugendpsychiatrie, für Psychotherapeutische Medizin, Psychoanalytikerin in  
eigener Praxis, Lehranalytikerin, Supervisorin, DGPT, VAKJP.

**Jokschies, Grit**, Dr. phil., M.Sc., Analytische Kinder- und  
Jugendlichenpsychotherapeutin, Liselotte-Herrmann-Str. 8, 10407 Berlin,  
Tel.: 030/85402510, E-Mail: grit.jokschies@foerderverein-iakjp.de  
Supervisorin, VAKJP

**Koukal, Brigitte**, Rummelsburgerstr.13, 10315 Berlin,  
Tel.: 030/ 510 655 57, E-Mail: b.koukal@web.de Dipl. Soz. päd.,  
analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in eigener Praxis,  
Supervisorin, VAKJP.

**Neumann, Kathrin**, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in  
eigener Praxis, Ernst-Thälmann-Straße 4 in 15366 Neuenhagen.  
Tel.: 03342 / 3476983 oder 01575/ 6523765,  
E-Mail: kathrin.neumann@iakjp.de Supervisorin, VAKJP



# Supervisor\*innenverzeichnis

**Poweleit, Michael**, Machnower Str. 15, 14165 Berlin,  
Tel.: 030/ 815 63 25, E-Mail: michael.poweleit@foerderverein-iakjp.de,  
analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut in eigener Praxis.  
Supervisor, VAKJP.

**Rauch, Ursula**, Üderseestraße 27, 10318 Berlin, Tel.: 030 80909910,  
E-Mail: ursula.rauch@iakjp.de, analytische Kinder- und Jugendlichen  
Psychotherapeutin in eigener Praxis, Kunsttherapeutin, Supervisorin

**Rübesame, Bettina**, Müggelstrasse 29, 10247 Berlin,  
Tel. 030 42672 71, E-Mail: bettina.ruebesame@foerderverein-iakjp.de ,  
Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin in eigener Praxis, Supervisorin, VAKJP.

**Rühl-Obermayer, Teresia**, Björnsonstr. 20, 12163 Berlin,  
Tel.: 030/ 821 21 01, E-Mail: ruehl-obermayer@foerderverein-iakjp.de,  
Dr. med., Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,  
Psychotherapeutische  
Medizin, Psychoanalytikerin, Supervisorin, DGPT.

**Stockmann, Rita**, Praxis: Fürstenwalder Damm 460, 12587 Berlin,  
Tel. 030/ 21 22 72 29, E-Mail: rita.stockmann@iakjp.de Analytische  
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, in eigener Praxis, VAKJP

**Witte, Ilsabe**, Crellestr. 25, 10827 Berlin, Tel. 030/ 782 93 59,  
E-Mail ilsabe.witte@iakjp.de, Dr. med., Psychotherapeutin, Fachärztin für  
Kinder- und Jugendpsychiatrie, Supervisorin, eigene Praxis.

**Wolff, Lisa** Dr. phil. Dipl. Psych. Dönhoffstraße 39 in 10318 Berlin,  
Tel: 0175-8843662, E-Mail: lisa.wolff@foerderverein-iakjp.de  
analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

# interne Termine

---

## **Mitgliederversammlung Förderverein**

Freitag, 08.11.2024 um 19:00 Uhr  
Ort: Institut

## **Dozent:innenkonferenz / Semesterplanung SS 25**

Freitag, 22.11.2024 um 19:00 Uhr  
Ort: Institut

## **Supervisor:innenkonferenz**

Dienstag, 14.01.2025 um 20:00 Uhr, online

# Bewerbungsmodalitäten

**Institut für analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie -  
ESTHER BICK**

Für die Bewerbung zur Aus-, Weiter- oder Fortbildung wird ein schriftlicher Antrag erbeten.

**Folgende Unterlagen sind beizufügen:**

**1. Handschriftlicher Lebenslauf** mit einer Begründung, warum diese Aus-/ Weiter-/Fortbildung gewählt wurde, mit Angaben über bereits abgeschlossene oder abgebrochene andere Aus- und Weiterbildungen und schon vorhandene Selbsterfahrungen.

**2. Kopie des Abschlusszeugnisses** im Grundberuf sowie bei Ärzten und Fortbildungsteilnehmer\*innen beglaubigte Kopie der Approbationsurkunde.

**3. Nachweis über die Bewährung im Grundberuf** durch den/die Arbeitgeber

**4. Polizeiliches Führungszeugnis** (für private Zwecke), nur für Aus- und Weiterbildungsteilnehmer\*innen erforderlich

**5. Lichtbild**

**Die Anträge sind zu adressieren an das:**

**IAKJP-Esther Bick  
Sekretariat  
z.Hd. Leiterin des Aus-, Weiterbildungsausschusses**

**Dönhoffstraße 39  
10318 Berlin**

**Gleichzeitig ist eine Anmeldegebühr in Höhe von 60,- EUR zu überweisen.**

# Bewerbungsmodalitäten

---

Nach Prüfung der Unterlagen erfolgen zwei bzw. drei Eignungsgespräche mit Supervisor\*innen des Instituts.

Voraussetzung für eine Teilnahme an der Aus-, Weiter- oder Fortbildung ist eine Zulassung durch den Weiterbildungsausschuss des IAKJP-Esther Bick.

Sobald eine schriftliche Benachrichtigung über die Zulassung vorliegt, sind die Semestergebühren auf das u.g. Konto zu überweisen.

Quittungen werden nicht automatisch erteilt. Sie können sie jederzeit in der Geschäftsstelle anfordern.

Das jeweilige Curriculum können Sie ebenfalls in der Geschäftsstelle anfordern oder im Internet unter: **[www.esther-bick-institut.de](http://www.esther-bick-institut.de)** abrufen.

## **Teilnahmebedingungen für Kurse und Sonderseminare**

1. Die Anmeldung erfolgt schriftlich (ein Formular befindet sich auf der letzten Seite dieses Programms). Die Bezahlung hat 4 Wochen vor Seminarbeginn zu erfolgen unter Angabe der ID-Nr.
2. Bei Annullierung einer Anmeldung bis 4 Wochen vor Seminarbeginn erstatten wir die gesamte, bis 2 Wochen vor Beginn die halbe Teilnahmegebühr. Bei kurzfristiger Abmeldung erfolgt keine Erstattung. Es kann aber eine Ersatzteilnehmer\*in geschickt werden.
3. Für den Fall, dass die Mindestteilnehmer\*innenzahl nicht erreicht wird oder ein anderer wichtiger Grund vorliegt, behält sich die IAKJP vor, das betreffende Seminar abzusetzen. In diesem Fall erfolgt ein 100%ige Erstattung der Gebühren. Weitergehende Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.
4. Nach Abschluss des Seminars erhalten die Teilnehmer\*innen eine Teilnahmebestätigung.
5. Ihre Anmeldung für Kurse und Seminare ist verbindlich, eine gesonderte Bestätigung erfolgt nicht. Veränderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

# Gebühren

---

- **Bewerbungs- und Bearbeitungsgebühr** für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer\*innen 60,00 €
- **Eignungsgespräch** (bei je einem Lehrtherapeuten / -analytiker) 70,00 €
- **Einzelzertifikat** 60,00 €
- **Zwischenprüfung** (betrifft den gesamten Prüfungskomplex) 130,00 €
- **Abschlusszertifikat (Zeugnis), Prüfung** 130,00 €
- **Vorlesung / Seminar** als Einzelveranstaltung für Gasthörer je Abend (Studenten erhalten 50 % Ermäßigung) 35,00 €

## Semestergebühren je Semester

(gilt für alle Teilnehmer bis zum Abschluss der Aus-, Fort- oder Weiterbildung)

1. **Psychotherapie (für Ärzte)** 900,00 €
2. **Zusatzqualifikation für psycholog. Psychotherapeuten in Kinder- und Jugendlichen- Psychotherapie/ Psychoanalyse** 900,00 €
3. **Ausbildung Analytische Kinder- und Jugendlichen- Psychotherapie** 755,00 €
4. **Beobachtungsseminare (pro Semester)** 750,00 €

## Allgemeine Bedingungen:

Das Institut behält sich vor, die Einschreibung rückgängig zu machen, wenn die Semestergebühren nicht zum Semesterbeginn entrichtet sind. Mitglieder des Instituts können an den Veranstaltungen des Instituts kosten- los und an den fakultativen Wochenendseminaren zu geminderter Gebühr teilnehmen.

Gasthörer\*innen vereinbaren sich zuerst mit der jeweiligen Seminarleiter\*in und melden sich dann unverzüglich im Sekretariat an.

## **Anmeldung für Gäste!**

An:

**IAKJP – Esther Bick Berlin**

Dönhoffstraße 39

10318 Berlin

Tel.: 030/ 21 23 06 54

Fax.: 030/ 40 05 42 24

**Einzahlungen erfolgen bitte auf nachstehendes Konto unter Angabe des Veranstaltungstitels und der ID-Nr. des Seminars.**

### **Bankverbindung:**

Förderv. f. klein. PA, IAKJP

IBAN: DE35 1001 0010 0569 7041 05

BIC: PBNKDEFF

Bei allen Anmeldungen und Zahlungen bitte immer Titel der Veranstaltung und ID-Nr. des Seminars angeben.

---

Ich melde mich entsprechend den Teilnahmebedingungen für folgende/s Seminar/e an:

Seminar (ID – Nr.) / Titel / Gebühr

---

---

---

Name, akad. Grad: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Die Einzahlung der Gebühren ist erfolgt:                      ja    /    nein

Datum und Unterschrift: \_\_\_\_\_